



Fleur Daugey & Sandrine Thommen **VÖGEL AUF WELTREISE**

Alles über Zugvögel

a.d. Französischen von Edmund Jacoby
Jacoby & Stuart 2016 • 53 Seiten • 18,00 • ab
11 • 978-3-941787-53-7

Wohin verschwinden im Herbst die Vögel? Im Laufe der Jahrhunderte haben die Menschen viele Ge-

schichten erfunden, um die Welt der Zugvögel zu erklären. Aristoteles schrieb Vögeln magische Fähigkeiten zu, behauptete zudem, dass Vögel Winterschlaf halten würden – etwas, was die Menschen noch im 19. Jahrhundert glaubten. Mit solchen Geschichten führt das Bildersachbuch die Leser in die Welt der Vögel ein. Weshalb fliegen die Vögel in den Süden, wie sehen ihre Flugrouten aus? Vögel nutzen zudem zur Orientierung unterschiedliche Kompassse, machen auf ihrem Flug Pausen oder fliegen wie die Mauersegler Non-Stop. Der Mauersegler schläft sogar im Flug!

Das Sachbilderbuch ist informativ, die Texte verständlich verfasst und die Illustrationen einfach wunderbar. Aber es nicht nur die Welt der Zugvögel, die im Mittelpunkt steht. Vielmehr geht es auch um die Klimaveränderungen, denn diese treffen auch die Zugvögel. In den mitteleuropäischen Breitengraden sind die Winter milder geworden und der Frühling setzt ein. Was den Menschen vielleicht freut, stresst die Vögel. Bei milden Temperaturen sprießen die Knospen schneller, die Raupen beginnen mit ihrem Fraß und die Vögel müssten mit dem Nestbau beginnen. Für Zugvögel bedeutet es, dass sie ihr Winterquartier schneller verlassen müssen. Schließlich müssen ihre Jungen dann zur Welt kommen, wenn es möglichst viele Raupen gibt. Vögel wie der Trauerschnäpper bemühen sich, schneller aus Westafrika nach Europa zurückzukehren. Aber sie schaffen es nicht. In den letzten 20 Jahren ist ihre Population um 90% zurückgegangen. Andere Vögel wie die Mönchsgrasmücke überwintert in Südenland und nicht mehr in den Mittelmeerländern. Hier füttern die Menschen die Vögel und sichern so ihr Überleben. Manche verkürzen ihre Reiseroute, andere fliegen gar nicht mehr weg.



Damit macht das Sachbilderbuch auch auf den ökologischen Wandel aufmerksam und versucht seine Leser auf die Probleme der Zugvögel aufmerksam zu machen. Es gilt auch hier: Die Natur muss geschützt werden und die Menschen sollten ihr Handeln überdenken. Anders als noch in den Sachbilderbüchern der 1970er und 1980er Jahre verzichtet das **Buch Vögel auf Weltreise** auf den erhobenen Zeigefinger. Trotzdem leistet das Buch einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Es setzt auf Informationen und zeigt so die Schönheit der Natur, die es zu schützen gilt.

Vögel auf Weltreise ist ein wunderbares Buch für den Herbst und dann wieder fürs Frühjahr.